

PRESSEINFORMATION VIELFALTMACHER – (G)ARTEN.REICH.NATUR



München, 21.10.2022

Das sind die Gewinner der Vielfaltmeisterschaft

Im Wettbewerb um kreative Projekte zur Förderung der Artenvielfalt wurden drei Siegerprojekte auf der großen Abschlussveranstaltung am 21.10.2022 in Benediktbeuern ausgezeichnet. Ein Gemeinschaftsgartenprojekt aus Sinzing in der Oberpfalz hat das Rennen um den ersten Platz der Vielfaltmeisterschaft gemacht. Der Schau- und Lehrgarten aus Altenplos in Oberfranken und das mehrteilige Biotop-Konzept für den gesamten Ort aus Tagmersheim-Blossenau in Schwaben belegen den zweiten und dritten Platz.

Kreative Projekte, die die Artenvielfalt nachhaltig fördern, das war die Aufgabe für die bayerischen Obst- und Gartenbauvereine in der Vielfaltmeisterschaft des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V.. Rund 120 Beiträge waren dazu eingegangen. Daraus wählten zunächst die Jurys in den Kreis-, dann in den Bezirksverbänden die jeweiligen Siegerprojekte zwischen Herbst 2021 und Frühjahr 2022 aus. Die sieben erfolgreichsten Vereine der Bezirke stellten sich ab Juli 2022 einem Online-Voting auf der Vielfaltsmacher-Homepage.

Drei Preisträger

Daraus sind drei Sieger hervorgegangen: Auf den ersten Platz wurde das Projekt „Vielfalt in Küche und Schule“ des oberpfälzischen Obst- und Gartenbauvereins Sinzing im Landkreis Regensburg gewählt. Hier haben junge Familien im Siedlungsgebiet einen Gemeinschaftsgarten angelegt, den sie ökologisch bewirtschaften. Sie bauen nicht nur eine enorme Sortenvielfalt an Gemüse an, sondern gewinnen auch eigenes Saatgut zur Sortenerhaltung und kreuzen eigene Sorten um die genetische Vielfalt noch zu erhöhen. Der Verein darf sich über 5.000 € Siegprämie freuen.

Den zweiten Platz belegt der Schau- und Lehrgarten vom oberfränkischen Obst- und Gartenbauverein Altenplos im Landkreis Bayreuth. Er hat eine Rasenfläche im Altenplosener Dorfpark zu einem Garten-Schmuckstück umgewandelt. In Praxiskursen und Infoveranstaltungen zeigt der Verein, dass naturnahes Gärtnern auch auf kleinstem Raum in größter Vielfalt möglich ist. Das Projekt erhält 2.000 € Preisgeld.

Der dritte Preis geht nach Schwaben an den Obst- und Gartenbauverein Tagmersheim-Blossenau aus dem Landkreis Donauwörth für sein kreatives und umfassendes Vielfaltskonzept, das beide Gemeindeteile einbindet. Mit vier ideenreichen Bausteinen entwickelt der Verein alle Gärten und Grünflächen zum artenreichen Biotop und motiviert Groß und Klein zum Mitmachen. Dafür wird der Verein mit 1.000 € ausgezeichnet.

Gartenbauvereine fördern Artenvielfalt

„Die bayerischen Gartenbauvereine bringen Vielfalt in die Gärten und in die Landschaft“, freut sich Wolfram Vaitl, der Präsident des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V., „wir sind beeindruckt vom hohen fachlichen Niveau und der Kreativität, mit der die Vereine ihre Vielfaltprojekte umgesetzt und die Menschen in ihrem Umfeld für das Thema Artenvielfalt begeistert

haben“. Eines wurde bei diesem Wettbewerb besonders deutlich: Gartenbauvereine sind die richtigen Ansprechpartner dafür, wenn es darum geht, die Artenvielfalt in Dörfern, Siedlungen und der Landschaft zu fördern. Mit ihrem fachlichen Know-how, ihrer Erfahrung und ihren Netzwerken setzen sie dem Artenschwund kreative und nachhaltige Projekte entgegen.

Siegerverein im Jugendwettbewerb

Rund ein Drittel der eingereichten Beiträge startete in der Kategorie „Jugend.Reich.Natur – wir machen Zukunft“. Unter diesem Motto hatten sich die Obst- und Gartenbauvereine mit Projekten ihrer Kinder- und Jugendgruppen beworben. Als Sieger darf sich der Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Neunaigen aus dem Landkreis Schwandorf in der Oberpfalz über 1000 € freuen. Das kreative Insekten-Streetfoodfestival, für das gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen verschiedene insektenfreundliche Grünflächen angelegt wurden, überzeugte die Jury, die unter dem Vorsitz des Landesjugendbeauftragten Werner Thumann für die Wahl des Siegervereins verantwortlich war.

Sonderpreis des Landesverbands

Den Sonderpreis über 1000 €, den der Landesverband vergibt, geht an die „Apfelschule“ vom niederbayerischen Obst- und Gartenbauverein Mühlhausen-Geibenstetten im Landkreis Kelheim. Hier begleitet der Verein Grundschulkindern dabei, vier Jahre lang einen eigenen Apfelbaum mit allen Pflegeschritten und -schnitten heranzuziehen und vermitteln den Wert und das Wissen um den Obstanbau.

Erfolgsrezepte für mehr Artenvielfalt

Die kreativen und beispielhaften Projekten hat der Landesverband nun zu einer Sammlung zusammengefasst. Das Heft „Erfolgsrezepte für mehr Vielfalt in Garten und Landschaft“ enthält eine Auswahl aus allen eingereichten Vielfaltsprojekten und zeigt einen beeindruckenden Querschnitt durch den Ideenreichtum der bayerischen Gartenbauvereine, mit dem sie dem Artenschwund in Garten und Natur entgegenwirken.

Eine Kurzbeschreibung der Siegerprojekte liegt bei.

Ihr Ansprechpartner:

Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.
Christian Gmeiner
Herzog-Heinrich-Straße 21
80336 München
Tel.: 089/544305-11

Mail: vielfalt@gartenbauvereine.org

Web: www.vielfaltsmacher.de

Facebook: www.facebook.com/vielfaltsmacher.de/

Instagram: www.instagram.com/vielfalts_macher/

Der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V. ist der Dachverband der bayerischen Obst- und Gartenbauvereine und somit der größte in Deutschland. Seine 535.000 Mitglieder in über 3.200 Vereinen, 76 Kreisverbänden und sieben Bezirksverbänden setzen sich mit ihrer Arbeit dafür ein, Gartenwissen anzuwenden und weiterzugeben. Im Januar 2020 hat der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege das Projekt VIELFALTMACHER – (G)ARTEN.REICH.NATUR gestartet. Damit liegt der Fokus darauf, den Garten als Reich der Artenvielfalt und der Natur zu fördern. Mit einer eigenen Website, Informationsmaterialien und Veranstaltungen unterstützt das Projekt sowohl Gartenbauvereine als auch eine breite garteninteressierte Zielgruppe dabei, mehr biologische Vielfalt in Garten und Landschaft zu bringen. Das Projekt wird vom Bayerischen Naturschutzfonds gefördert.



Bayerischer Naturschutzfonds
Stiftung des Öffentlichen Rechts

